

Beilage zum „Enzthäler“ No. 30.

Donnerstag, den 10. März 1870.

Privatnachrichten.

Weil die Stadt.

Samen-Empfehlung.

EWIGER und dreiblättriger Klee Samen, Cyparsette frei von Pimpinelle, Gras, Rheinhanf, Seeländer Lein, Wicken, Sommerweizen und andere Oekonomie-Samen sind billigt zu haben bei

Schütz zum Löwen.

Säger-Gesuch.

Ein tüchtiger Säger findet bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung, bei

Abermüller Erhard Märker
in Durlach.

Neuenbürg.

8—10 Wagen Dünger

verkauft

A. Mech zum Adler.

Ein 5/4-jähriger



F a r r e,

(rittfähig) ist feil. Wo — sagt die Redaktion.

Schrifthefte

in den 6 Lineaturen und weiß, in großer Auswahl, empfiehlt
Jak. Mech.

Stuttgart vor hundert Jahren. Vortrag von Professor Julius Kläiber. Eleg. gebunden. Verlag von Carl Grüniger in Stuttgart. Ladenpreis 24 fr.

Allen Freunden vaterländischer Literatur, Jung und Alt, muß dieses Schriftchen ein willkommener Beitrag zur Kenntniß des Lebens und der Sitten ihrer Alvordern sein. Der Verfasser schildert in ebenso lebenswürdig anspruchsloser als geistvoller Weise den ehrsamen Bürger einer betriebsamen Stadt des achtzehnten Jahrhunderts. Wir wissen ihm Dank, daß er uns das eigenthümliche Bürgerthum und das Familienleben, den gewöhnlichen Gang der Dinge der guten alten Zeit schildert und keine außergewöhnlichen Ereignisse in buntem Wirrwarr an unserem geistigen Auge vorüberziehen läßt. Empfehlen wir diesen Vortrag unseren Lesern und Leserinnen angelegentlich, der ebenso amüsant als belehrend, wahrheitsgerau als schwungvoll, uns einen klaren Blick gestattet in das Leben und Weben vergangener Zeiten, in die verschiedensten Verhältnisse unserer schwäbischen Residenz im vorigen Jahrhundert.

Bestellungen vermittelt

Jak. Mech.

Photographie-Rahmen

empfehl.

Jak. Mech.

Neuestes Prämien-Anleihen der Stadt Venedig

im Betrage von nahezu

12 Millionen,

genehmigt durch Königl. Dekret 1869.

Original-Staats-Prämien-Loose sind überall zu kaufen und zu spielen erlaubt.

Die Hauptgewinne betragen

16mal Frs. 100,00, 8mal 50,000,

16mal 25,000, 2000, 1500, 1000, 48mal

500, 48mal 400, 48mal 350, 48mal

250, 390,000mal 100, 50, 30 Francs.

Die Verloosung garantirt und vollzieht die Staats-Regierung selbst.

Beginn der Ziehung am 20. ds. Mts.

Nur 2 Thaler

kostet ein vom Staate garantirtes Original-Staats-Loos, (nicht von den verbotenen Promessen) und werden diese Original-Staats-Loose gegen frankirte Einsendung des Betrages oder gegen Postvorschuß, selbst nach den entferntesten Gegenden von mir versandt.

Es werden nur Gewinne gezogen.

Die amtliche Ziehungsliste und die Versendung der Gewinnelder erfolgt unter Staatsgarantie sofort nach der Ziehung an Jeden der Betheiligten prompt und verschwiegen.

Mein Geschäft ist bekanntlich das Älteste und Aller glücklichste, indem ich bereits an mehreren Betheiligten in dieser Gegend die allerhöchsten Haupttreffer von 300,000, 225,000, 150,000, 125,000, mehrmals 100,000, kürzlich das große Loos und jüngst am 29. Dezember schon wieder den allergrößten Hauptgewinn in Stuttgart ausbezahlt habe.

Zur Bestellung meiner wirklichen

Original-Staats-Loose bedarf es der

Bequemlichkeit halber keines Briefes,

sondern man kann den Auftrag ein-

fach auf eine Postzahlungskarte

bemerkten. Dieses ist gleichzeitig

bedeutend billiger als Postvorschuß.

Meine Geschäfts-Devise ist:

„Gottes Segen bei Cohn.“

Laz. Sams. Cohn in Hamburg,

Haupt-Comptoir, Bank- u. Wechselgeschäft.

Druck-Makulatur

rein und sauber, zu Päckereien jeder Art und Tapetenunterlagen geeignet, pfundweise zu haben bei

Jak. Mech.

Kronik.

Deutschland.

Die in das Zollvereinsgebiet vom Auslande eingehenden Reisenden, welche zollpflichtige Waaren bei sich führen, brauchen fernerhin dieselben, wenn sie nicht zum Handel bestimmt sind, nur mündlich anzumelden. Auch steht es solchen Reisenden frei, statt einer bestimmten Antwort auf die Frage der Zollbeamten nach verbotenen oder zollpflichtigen Waaren sich sogleich der Revision zu unterwerfen. In diesem Falle sind sie nur für die Waaren verantwortlich, welche sie durch die getroffenen Anstalten zu verheimlichen bemüht waren. In der Regel werden die Passagier-Effekten sogleich bei dem Grenz-Eingangsamte schließlich abgefertigt. Die Effekten der mit demselben Zuge weiterfahrenden Reisenden gehen bei dieser Abfertigung denen derjenigen Reisenden vor, welche die Eisenbahn am Grenz-Eingangsamte verlassen.

Karlsruhe, 5. März. Die zweite Kammer hat den Antrag auf Abschaffung der Todesstrafe mit 40 gegen 9 Stimmen angenommen.

München, 8. März. Das Entlassungsgesuch des Fürsten Hohenlohe ist durch Dekret vom 7. d. M. genehmigt und Graf Bray zum Nachfolger ernannt worden. Fürst Hohenlohe wurde zum Staatsrath und Kapitulär des Hubertus-Hausordens ernannt. (S. M.)

Württemberg.

In Göppingen wurde bei der am 4. d. M. abgehaltenen Milchvisitation das schöne Quantum von 100 Maas als zu leicht befunden, konfisziert und unter die Armen unentgeltlich vertheilt.

Volkswirtschaft für Jedermann.

Nach dem Französischen des J. J. Napet, frei in's Deutsche übertragen von F. Mayer. Stuttgart. G. Weise.

In Frankreich, das für die Verbreitung nützlicher Kenntnisse auch außerhalb der Gelehrtenkreise so große Anstrengungen macht, hat schon im Jahre 1854 die Akademie der moralischen und politischen Wissenschaften einen Preis von 10,000 Franken für die Abfassung eines allgemein verständlichen Buches über die Volkswirtschaft und deren sittliche Bedeutung ausgeschrieben.

Was mit demselben gegeben werden sollte, bezeichnete sie folgendermaßen: „Den nothwendigen und stetigen engen Zusammenhang darzutun, in welchem alle nützliche Thätigkeit mit den Geboten strenger Sittlichkeit steht, und diesen Zusammenhang den arbeitenden Klassen, die nur wenig Zeit auf Studien verwenden können, in ansprechender Weise anschaulich zu machen, unter thunlicher Vermeidung der besondern Ausdrücke und Definitionen, deren die gelehrten Nationalökonomien sich zu bedienen pflegen.“ Als Muster hiezu wies

*) Die k. Centralstelle für Gewerbe und Handel hat die deutsche Bearbeitung dieser Schrift veranlaßt, und deren Verbreitung im Kreise der Gewerbetreibenden unterstützt; das k. Ministerium des Innern hat die Anschaffung derselben für alle Gemeindebibliotheken empfohlen. Der Preis der neuen Auflage ist nun so billig gestellt. (48 fr.), daß in der That Jedermann das nützliche und unterhaltende Buch sich verschaffen kann.

die Akademie auf einige der kleinen Schriften Franklins hin. Der ursprüngliche Verfasser der obenbenannten preisgekrönten Schrift, welche von dem deutschen Herrn Bearbeiter den diesseitigen Verhältnissen entsprechend, und da und dort auch etwas abgekürzt, wiedergegeben worden ist, hat, den praktischen Zweck ins Auge fassend, es nicht sowohl auf ein förmliches Lehrbuch oder einen vollständigen Katechismus der Moral und der Volkswirtschaft, als auf eine anschauliche Darstellung der Erscheinungen abgesehen, welche im Gebiet der Arbeits- und Erwerbsthätigkeit im Allgemeinen auftreten; er nahm wohl ganz richtig an, daß der einfache gesunde Menschenverstand die Lehren, die sich aus diesen Erscheinungen geben, dann von selbst ableite. Er hat an Beispielen aus dem täglichen Leben dargethan, wie die Bedürfnisse des Menschen die Grundlage nicht nur der Familie, sondern auch der ganzen menschlichen Gesellschaft bilden, und das Streben nach ihrer Befriedigung das Nützliche in der Welt hervorgerufen hat und immer mehr und mehr hervorruft; wie jeder, indem er sich einer nützlichen Thätigkeit hingibt, nicht nur sich selbst, sondern auch seinen Mitmenschen nützt, und dadurch ein Zusammenhang unter den Menschen entsteht, dessen Pflege Allen zu gut kommt und dessen Störung allen schadet. Er zeigt durch Erzählung belehrender Vorgänge, wie die Reichthümer entstehen und in den Besitz des Einzelnen gelangen, und wie der Besitz des Reichen auch den Armen zu gut kommt, und weist besonders anschaulich nach, wie die Arbeit sowohl die Hauptgrundlage des allgemeinen Wohles, als auch diejenige des Wohls des Einzelnen, und wie sie berufen ist, richtig geleitet und entwickelt, unaufhörlich die Ungleichheiten im Besitze der Menschen, ihren Leistungen für das Gemeinwohl entsprechend, auszugleichen, und dadurch die allgemeine Kultur zu fördern. In derselben Weise werden die verschiedenen Formen, Eigenschaften und Hilfsmittel der Arbeitsthätigkeit und des gegenseitigen Verkehrs zur Anschauung gebracht, die Lehren vom Kapital, Geld, Kredit, Waarenpreis, Arbeitstheilung und Arbeitsverbindung, die natürlichen Bedingungen für die Regulirung der Löhne, das Verhältniß der Arbeit zur Staatsverwaltung, die Fürsorge der letzteren für allgemeine und spezielle Bildung, die Steuern, der Verkehr unter den Völkern, und dergleichen mehr.

Fassen wir dieses große Bild zusammen, so spiegelt sich in ihm das alte Gebot ab: „Liebe deinen Nächsten als dich selbst“, und es springt uns aus demselben vor allem die Lehre in die Augen, wie und auf welchem Wege allein der Mensch sich ein Recht erwirbt, zu beten: „Und gib uns unser täglich Brod!“

Wer ist da nicht aufgefordert, zu der Verbreitung dieses Buches sein Mögliches beizutragen, und bedarf es dazu weiterer Empfehlung?

Frankfurter Course vom 5. März. Geldsorten.

Preussische Kassenscheine	1 fl. 44 ⁷ / ₈ — 45 ¹ / ₈ fr.
Friedrichsdor	9 fl. 57 ¹ / ₂ — 58 ¹ / ₂ fr.
Pistolen	9 fl. 46 — 48 fr.
Dufaten	5 fl. 35 — 37 fr.
20-Frankenstücke	9 fl. 29 ¹ / ₂ — 30 ¹ / ₂ fr.
Englische Sovereigns	1 fl. 55 — 59 fr.
Dollars in Gold	2 fl. 27 ¹ / ₂ — 28 ¹ / ₂ fr.

Redaktion, Druck und Verlag von Jaf. Neeb in Neuenbürg.

